

Bauanleitung für eine Handpuppenmaus mit einem Kopf aus Weichschaumstoff



Inhalt:

Thema	Blatt	Thema	Blatt
Inhaltsverzeichnis	2	Maße für Puppenkleid	22
Vorbereitung der Schaumstoffteile	3	Schleifen und Bänder	23
Schaumstoffbearbeitung	4	Altersverstellbare Puppenbühne	24
Aufnahmebehälter für Material	5	Stichwortartige Hinweise zum Spielen	25 - 28
Entwurf des Puppenkopfes	6	Bauanleitungen und Detailbeschreibungen	29
Kinderbastelscheren	7	Kontakt	30
Mäusekopf	8		
Schneiden des Kopfes	9		
Ankleben der fertigen Teile	10		
Maulschnitt	11		
Mäusezähne	12		
Schneiden der Ohren	13		
Ohren	14		
Augen	15		
Augen gefunden!	16		
Schnurrhaare	17		
Schneiden des Fingerloches	18		
Färben und Bemalen	19		
Der Kopf ist fertig!	20		
Handpuppenkleid	21		

Vorbereitung der Schaumstoffteile

Die Schaumstoffteile – graue durchgefärbte verwendet, damit das Färben entfallen kann - werden aus einer Schaumstoffmatte RG 20/grau mit einer Dicke von 60 mm geschnitten.

Vorteilhaft ist das Anzeichnen der Kopfteile mit einer Sperrholzschablone von 60 x 100 mm.

Das Schneiden der Würfel kann an einer Bandsäge erfolgen oder mit der Hilfe eines Elektroküchenmessers.

Die Teile können aber auch – nach Angabe der eignen Maßen - fertig gekauft werden!

Diese Schaumstoffanbieter verkaufen im Zuschnitt:

**Schaumstoff Lübke GmbH, Blücherstr. 7, 22767 Hamburg,
Tel.: 040 98261555**

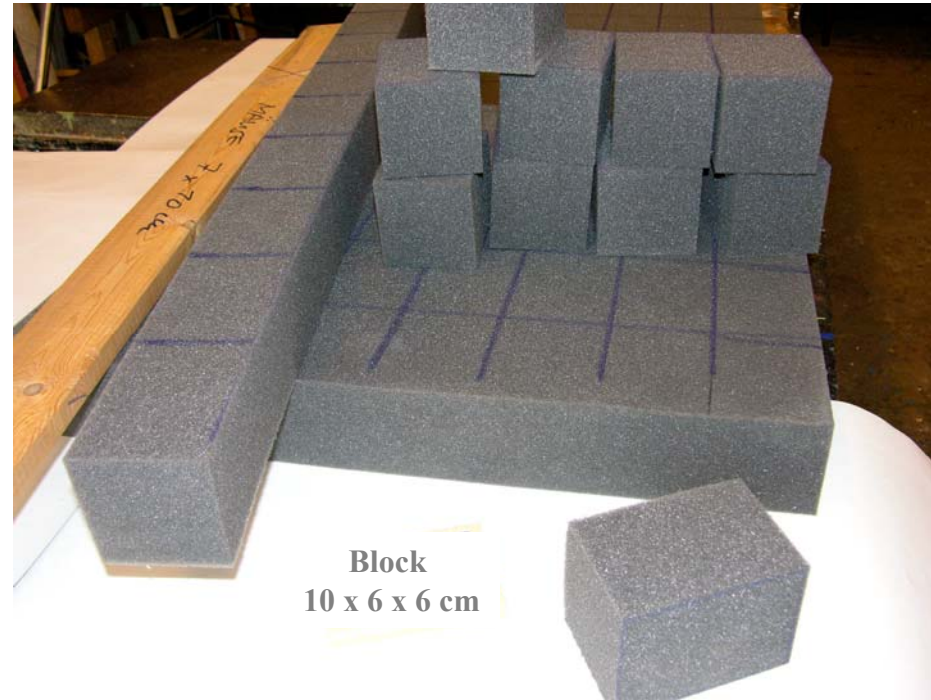
**Schaumstoff- Lager Manfred Kruse, Lerchenfeld 48,
22081 Hamburg, Tel.: 2290990**

W. Dimer GmbH, Schaumstoffe, 07763 8020-0

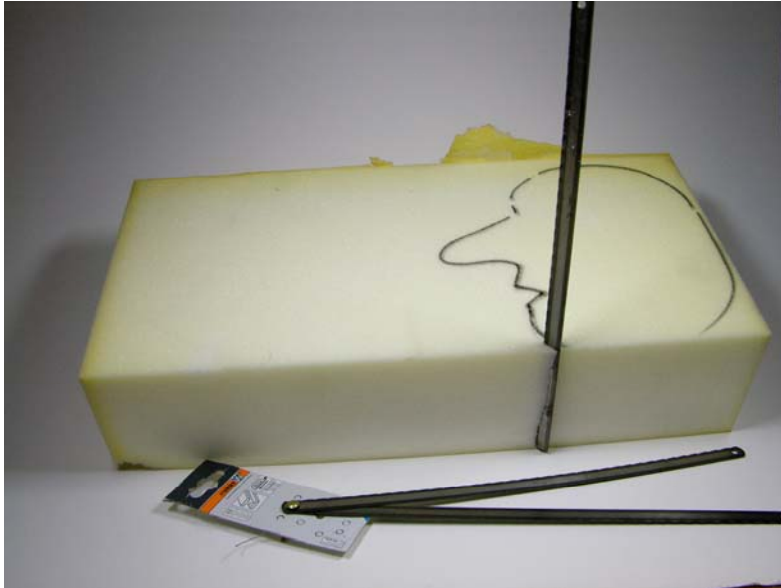
Schaumstoff-Zuschnitt RG 20 anthrazit 1 Stück

100 x 60 x 6 cm

Für 100 Mäusehandpuppen 10 x 6 x 6 cm,



Schaumstoffbearbeitung



Schaumstoff kann mit einem Eisensägeblatt oder mit einem Elektroküchenmesser sehr leicht bearbeitet werden.



Aufnahmebehälter für Schaumstoffteile und Material



Faltbare Kunststoffbehälter oder Plastikbehälter



Entwurf des Mausekopfes

Welche Puppen- und Figurenarten kennt ihr?

Erklärung unterschiedlicher Figuren wie Marionetten, Marotten, Stabpuppen, Tischfiguren und natürlich Handpuppen, die wir bauen wollen.

Frage nach der eigenen Idee für eine Mäusehandpuppe, die mit Hilfe von ausgeteiltem Papier und Stiften gezeichnet werden soll.

Fast alle Kinder malen spontan den Kopf oder die Puppe ihrer Vorstellung.



Bastelscheren

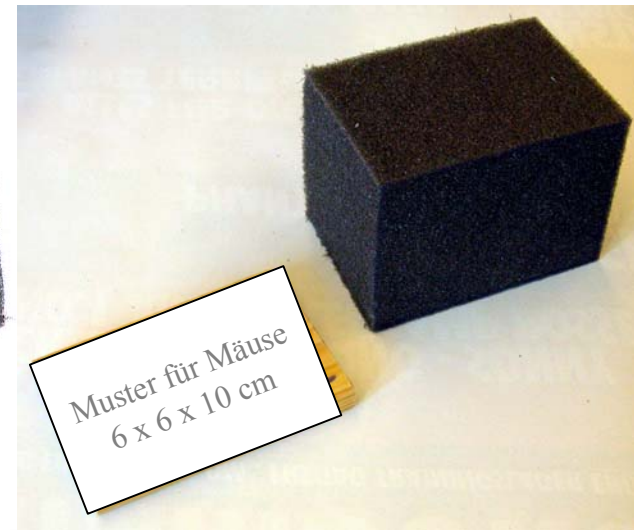
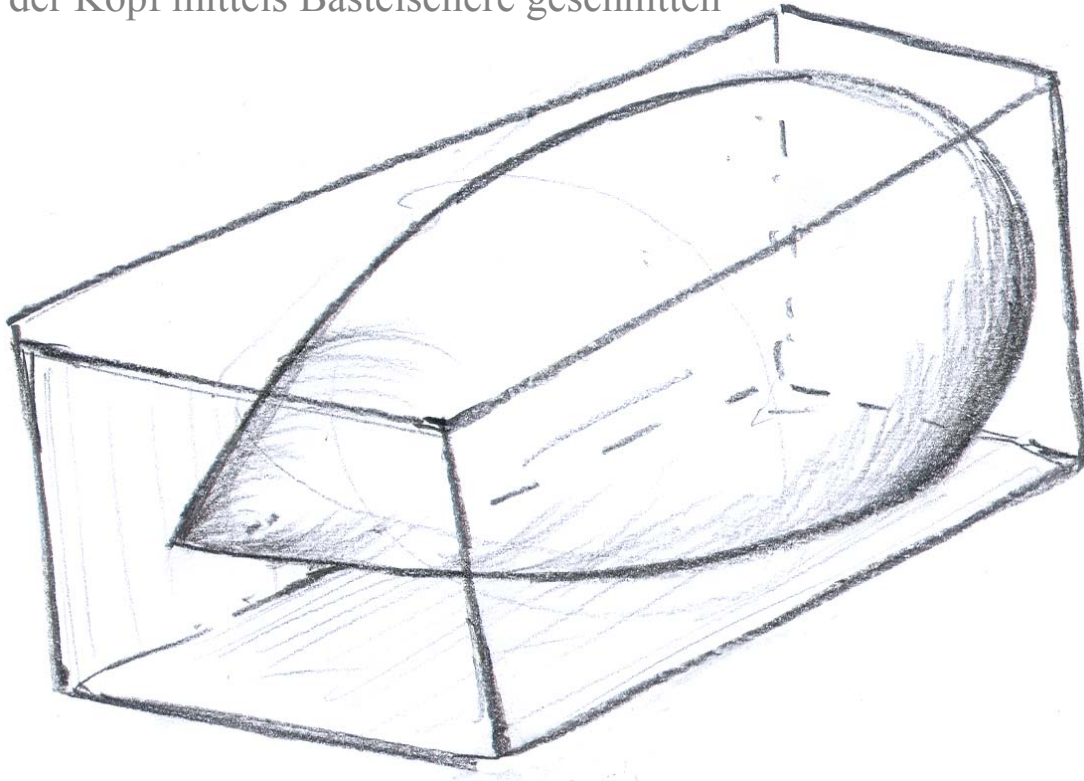
Sichere Kinderbastelscheren und Bastelscheren für Jugendliche und Erwachsene sind in gut sortierten Bastelbedarfsgeschäften erhältlich und sollten möglichst über einen schrägen Ansliff zu den Schneidkanten verfügen.

Zweifarbige Scherengriffe für Linkshänder

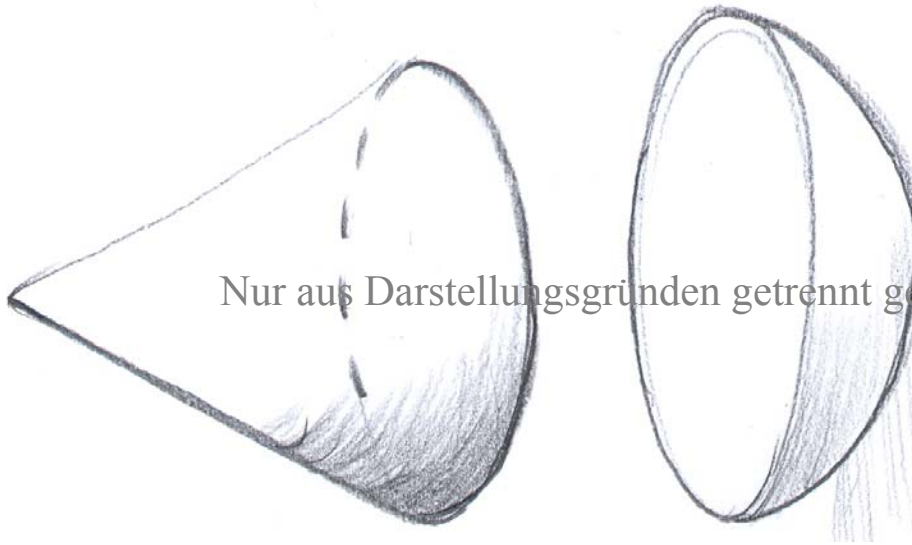


Mäusekopf im Schaumstoffteil

Aus dem Schaumstoffblock 6 x 6 x 10 cm
wird der Kopf mittels Bastelschere geschnitten



Mäusekopf aus zwei geometrischen Figuren



Nur aus Darstellungsgründen getrennt gezeichnet!

Mäusegesicht als Kegelfigur

Mäusehinterkopf als Halbkugel



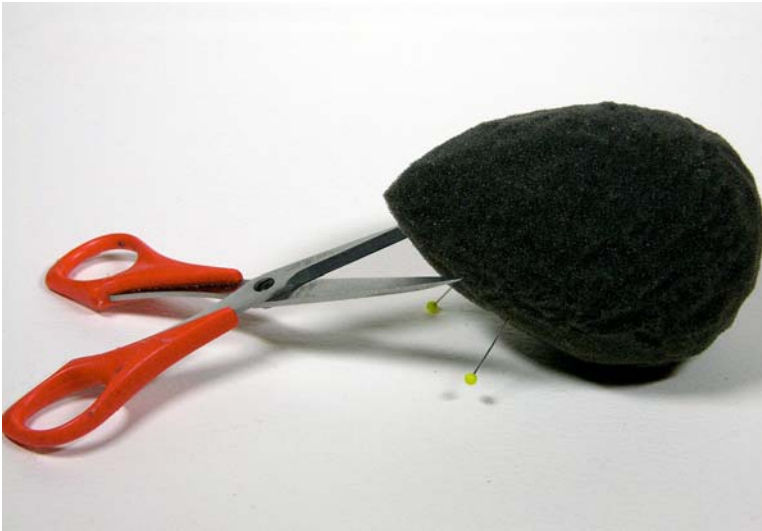
Mäusekopf nach dem Schnitt

Ankleben der fertigen Teile

Die fertigen Organe werden nun mit dem Klebstoff „Pattex transparent“ an den Kopf geklebt. Damit die Klebung gut haftet werden **beide Materialseiten** an der Klebstelle **sehr dünn** mit Pattex bestrichen. Nach kurzer Trocknungszeit der Klebflächen werden diese fest aneinander gedrückt.

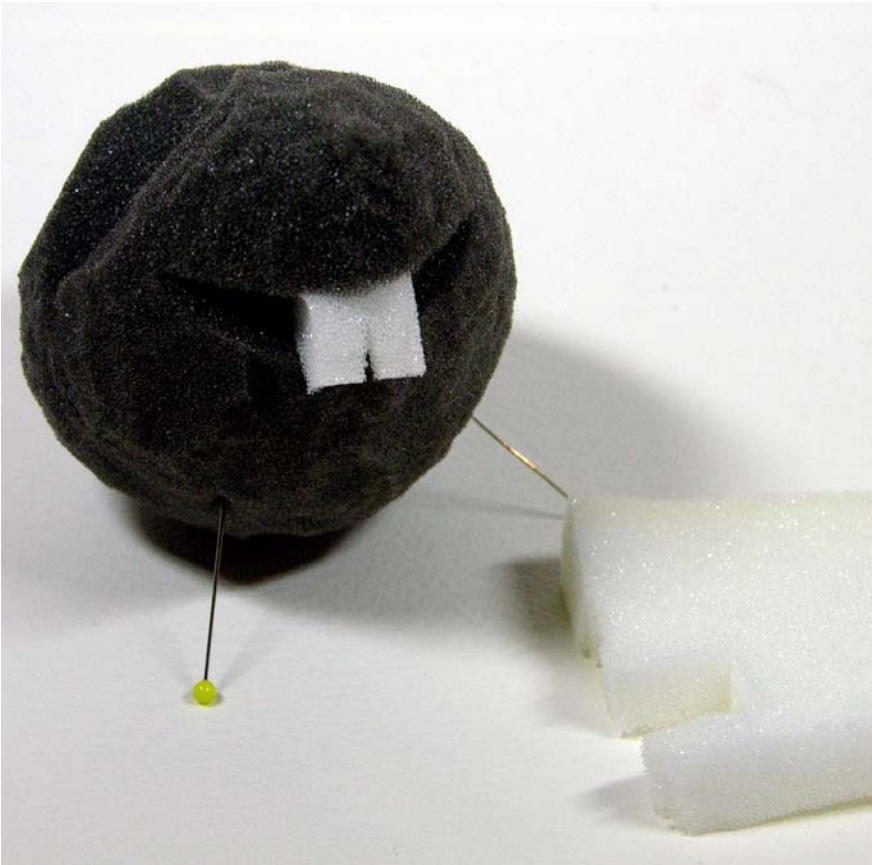


Maulschnitt im Mäusekopf



Mit der Schere wird die Maulstellung gesucht und mit zwei Einschnitten gesetzt!

Mäusezähne



Die Nagezähne werden aus weißem Schaumstoff
Geschnitten und in das Maul eingeklebt.

Schneiden der Mäuseohren

Die Mäuseohren werden aus flachen Schaumstoffstücken geschnitten.
Die Form der Ohren kann klein, groß oder spitz sein!



Mäuseohren



Die Klebeflächen werden beidseitig – sehr dünn – mit „Pattex transparent“ bestrichen. Teile durch Druck zusammenfügen, wenn der Klebstoff angetrocknet ist.

Augen



Plastik- und Wackelaugen sind im Bastelbedarf erhältlich.



Holzperlen, die mit einem Cuttermesser geteilt werden, sind sehr preiswerte Mäuseaugen.

Augen gefunden!



Wahlweise können auch Augenhöhlen
geschnitten werden



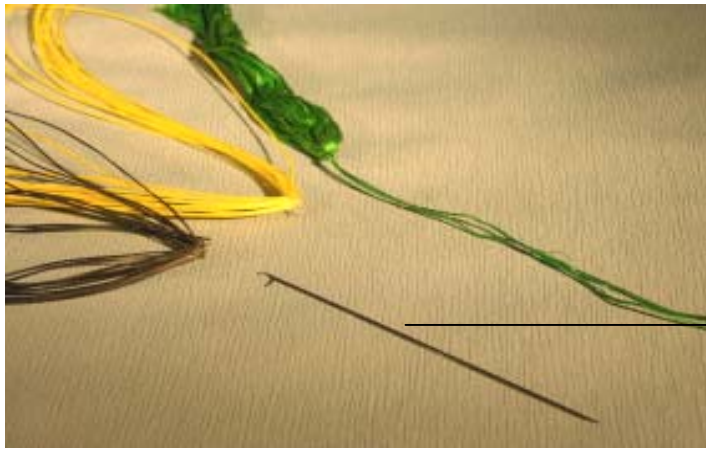
Die passenden Augen sind gefunden
(zwei halbe Holzperlen 8 mm)!

Schnurrhaare



Die Schnurrhaare (Plastikschnüre) werden mit einer Fädelnadel in den Kopf eingezogen und im Einziehbereich mit Klebstoff versehen.

Fädelnadeln können im Angelbedarf gekauft werden.

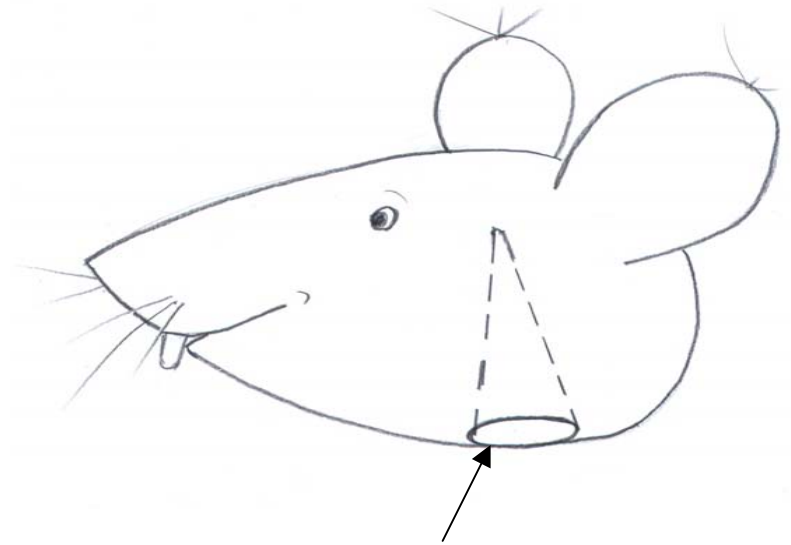


Einschneiden des Fingerloches



Bastelskalpelle findet man im Gerstäcker-Katalog und sehr günstig auf Flohmärkten. Händler mit Scheren und Operationswerkzeugen bieten Skalpellhalter und auswechselbare Klingen sehr preiswert an.

Mit Hilfe eines Bastelskalpells wird in den Kopf ein tiefes Fingerloch geschnitten. Dieser Vorgang muß von Erwachsenen ausgeführt werden!



Fingerloch = Fingerdurchmesser

Färben und Bemalen

Farbe

Zum Färben und Bemalen der Schaumstofffiguren eignet sich am Besten die Stoffmal- und Druckfarbe „MARABU-Textil“.

Pinsel

Einfache preiswerte Borstenpinsel in unterschiedlichen Größen. Die Borsten werden mit der Schere auf eine Länge zwischen 0,5 und 1,0 cm gekürzt.

Paletten

Alte Frisbyscheiben sind gut geeignet! Gestapelt bleibt die Farbe längere Zeit vermalbar.



Der Kopf ist fertig!



Welche Farbe soll mein Puppenkleid haben?

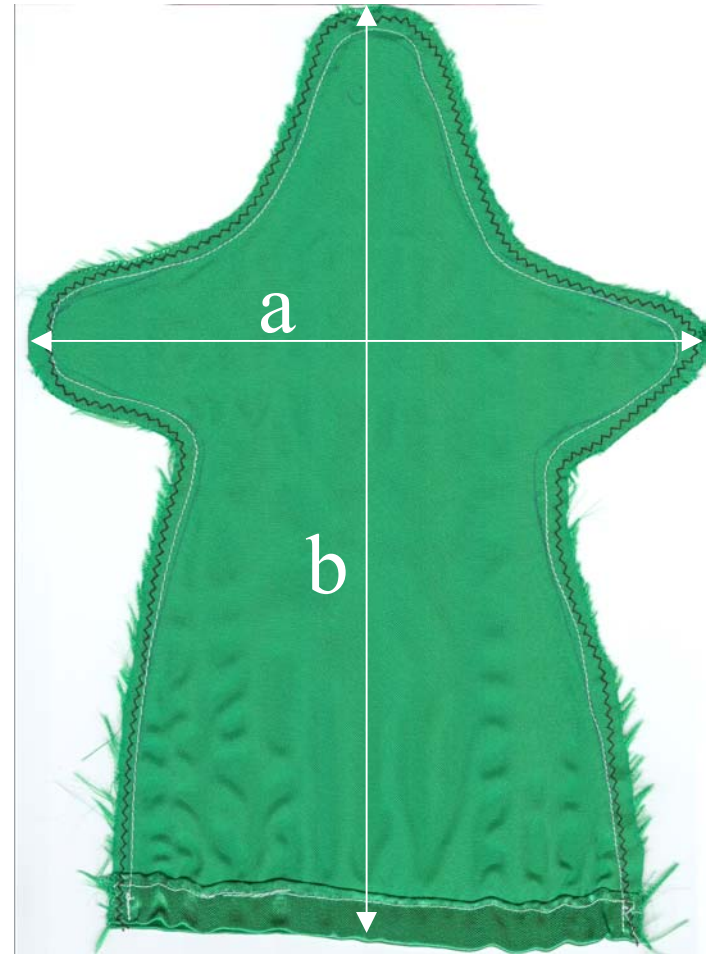
Nun kann jedes Kind das passende Puppenkleid nach Größe und Farbe aussuchen!



Puppenkleid

Das Puppenkleid muss der Handgröße entsprechend zugeschnitten und genäht werden:

Maße	a	b
Kinder	21cm	30cm
Jugendliche	28cm	36cm
Erwachsene	32cm	40cm



Schleifen und Bänder

Schleifen und Bänder, damit Mäuseprinzessinen auch wirklich hübsch aussehen!



Verstellbare Handpuppenbühne (siehe Bauanleitung)

Mit der höhen-/altersverstellbaren Handpuppenbühne kann nun das Spiel mit der eigenen Handpuppe sofort beginnen!



Stichwortartige Hinweise zum Spielen mit Handpuppen 1

Wichtigste Voraussetzung:

- Wir selbst müssen unsere Puppen mögen, um sie glaubwürdig einsetzen zu können!

Charakter der Puppe:

- Jede Puppe sollte ihren eigenen unverwechselbaren Charakter haben (z.B. Ein kleiner, sich dumm stellender kindlicher Bär, oder ein frecher, vorlauter Vogel usw.). Die Puppe darf frech, vorlaut, direkt, klein, ängstlich, angeberisch... alles sein, was wir auch sind oder uns manchmal wünschen zu sein.
- Der Spieler hat sich Gedanken über den ‚Charakter‘ seiner Puppe gemacht; er kennt ihn, erzählt ihn jedoch nicht im Spiel, sondern stellt ihn dar.
- Zum Charakter der Puppe gehört auch ein eigener Name.

Stichwortartige Hinweise zum Spielen mit Handpuppen 2

Führung der Handpuppe:

- Der Zeigefinger steckt im Kopf der Puppe.
Er darf nur bis zum zweiten Fingerglied im Kopf stecken, damit das Mittelgelenk beweglich bleibt.
- In den Puppenhänden stecken der Daumen und der kleine Finger.
(Einfacher ist es zwar den Daumen und Mittelfinger in die Puppenhände zu stecken, doch dann ist die Puppe schief. Andererseits lässt sich mit Daumen und Mittelfinger besser mit schweren Requisiten hantieren.
Vorschlag: Sprechende Puppen mit Daumen und kleinem Finger spielen; hantierende Puppen mit Daumen und Zeigefinger.
- Die Puppenhände müssen die Fingerkuppen so eng umschließen, dass das sichere Hantieren mit Requisiten möglich ist.
- Die zwei nicht benötigten Finger der Hand werden wie beim Schließen einer Faust in den Handteller gelegt.
- Der Puppenspieler steht beim Spielen aufrecht, der Arm ist neben dem Kopf ausgestreckt. Das Puppenkleid endet etwa 5 cm unter der Spielleiste.
- Das Spielen ist ermüdend, und daher neigt der Anfänger dazu, den Arm gegen die Spielleiste zu lehnen. Dadurch werden die Puppen statisch und unbeweglich. Also immer Abstand von der Spielleiste halten! Die Spielleiste wird nur beim Hinsetzen und beim Hantieren mit Requisiten berührt.
- Spielen mit halbausgestrecktem Arm ist nicht sinnvoll, da die Puppe dann wie ein ‚Kopffüßler‘ wirkt.
Das Spiel im Sitzen hindert die Beweglichkeit.
- Die Puppe soll immer aufrecht stehen.
Nur wenn die Puppe das Publikum anspricht, neigt der Spieler die Puppe im Handgelenk etwas nach vorne, damit sie nicht über das Publikum hinwegblickt.
- Die Puppe tritt aus einer seitlichen Abdeckung (Vorhang, Kulisse etc.) heraus auf die Bühne oder kommt aus der Bühnentiefe. Nur Geister, Teufel, Ungeheuer, Gespenster und ähnliche Wesen fahren durch den (angenommenen) Fußboden auf die Bühne.
- Das Spiel mit Requisiten gehört zu den Stärken der Handpuppe (Handschuhpuppe), da sie mit (fast) allem hantieren kann, was sich mit der menschlichen Hand bewegen lässt.

Stichwortartige Hinweise zum Spielen mit Handpuppen 3

Bewegungen der Handpuppen:

- Es wird immer nur die Puppe bewegt, die gerade spricht. Die anderen Puppen reagieren darauf, wenn notwendig.
- Differenzierte Sprechbewegungen machen die Figuren lebendig und glaubwürdig. Die Grundbewegung ist ein Nicken des Kopfes im Rhythmus des Sprechens, betonte Bewegungen und weniger betonte sind abhängig vom Inhalt des Gesprochenen. Auch die Hände der Puppen können das Gesagte betonen und unterstreichen.
- Wenn die Puppen gehen, geht auch der Spieler. Die Bewegungen übertragen sich synchron auf die Puppe. (Wenn der Spieler nur die Arme hin und her bewegt, schwankt auch die Puppe nur hin und her.) Der Spieler geht, läuft und tanzt und so bewegt sich auch die von ihm geführte Puppe. Die menschlichen Schritte sind allerdings ‚puppenhaft‘ zu verkleinern.
- Auch bei Puppen ist der Blickkontakt wichtig! Die handelnden Puppen müssen sich anschauen. Damit die Zuschauer die Puppen bei längeren Dialogen nicht nur immer von der Seite sehen, vermittelt die jeweils zuhörende Puppe zwischen Publikum und ihrem/ihrer Partner/Partnerin, indem sie sich bei längeren Monologen zwischendurch dem Publikum zuwendet.
- Wenn die Puppe die Zuschauer ansieht, beugt der Spieler sein Handgelenk so weit auf Richtung Zuschauer hin, dass der Kopf als Ganzes die richtige Blickrichtung aufweist.

Stichwortartige Hinweise zum Spielen mit Handpuppen 4

Grundsätzliches zu Bewegungen von Handpuppen

- Die Bewegungen der Puppe sollten zum Charakter passen. Zu einem kleinen ängstlichen Typen passen keine forschen Bewegungen.
- Auch ein ‚hektischer Typ‘ sollte beim Puppenspiel zwischendurch zur Ruhe kommen.
Der Spieler/die Spielerin sollte sich immer die Zeit nehmen, die Zuschauer mit der Puppe anzugucken; das hilft auch, wenn man als Spieler nicht sofort eine Antwort auf einen Einwurf oder eine Frage der Zuschauer weiß.
- Grundsätzlich gilt für alle Bewegungen: Weniger ist mehr!

Die Stimme der Puppe

- Der schnellste Weg um zu einer passenden Stimme zu kommen ist, Anteile der Figur in sich selbst zu entdecken.
- Für die Puppe die eigene Stimme nur in Tonlage, und/oder Rhythmus modifizieren oder mit einer Dialektfärbung arbeiten.
Die Stimme nicht verstellen, damit das Sprechen nicht zu anstrengend wird.

Bauanleitungen und Detailbeschreibungen

Bau- und Spielanleitungen können kostenlos – als PDF-Datei - unter:

www.hamburgerpuppentheater.de abgerufen werden!

- **Bauanleitung für Handpuppen mit einem Kopf aus Weichschaumstoff**
- **Bauanleitung für Hasenhandpuppen mit einem Kopf aus Weichschaumstoff**
- **Bauanleitung für bunte Vögel mit einem Kopf aus Weichschaumstoff**
- **Bauanleitung für Mäusehandpuppen mit einem Kopf aus Weichschaumstoff**
- **Bauanleitung für Drachenhandpuppen mit einem Kopf aus Weichschaumstoff**
- **Bauanleitung für Stockpuppen mit einem Kopf aus Weichschaumstoff**
- **Bauanleitung für Klappmaulpuppen mit einem Kopf aus Weichschaumstoff**
- **Bauanleitung für eine verstellbare Handpuppenbühne**

creative commons

Sie dürfen:

- den Inhalt vervielfältigen, verbreiten und öffentlich aufführen
- Bearbeitungen anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

- **Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechtsinhabers nennen.
- **Keine kommerzielle Nutzung.** Dieser Inhalt darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unseren „Bauanleitungen für Handpuppen mit einem Kopf aus Weichschaumstoff“. Sehr interessant für uns und für die Verbesserung und Optimierung, sind Ihre Erfahrungen und Einsatzgebiete! Vielleicht schicken Sie uns Ihre Anregungen und Hinweise!?

Spielanleitungen finden Sie im Verlag Puppen & Masken unter www.puppenundmasken.de.

Arbeitsgemeinschaft für das Puppenspiel e.V.

Peter Räcker
Alsterdorfer Str. 185
22297 Hamburg
Telefon/Fax: 040 511 31 16
E-Mail: info@hamburgerpuppentheater.de
www.hamburgerpuppentheater.de